

PFARR- BRIEF

PFARREIENGEMEINSCHAFT AUERSMACHER • BLIESRANSBACH •
KLEINBLITTERSDORF • RILCHINGEN-HANWEILER • SITTERSWALD

Ausgabe Nr. 4 / 2020 * vom 20.06. bis 02.08.2020

Foto: Michael Tillmann

NIMM DIR ZEIT, UM GLÜCKLICH ZU SEIN.
ZEIT IST KEINE SCHNELLSTRASSE
ZWISCHEN WIEGE UND GRAB,
SONDERN PLATZ ZUM PARKEN
IN DER SONNE. *(Phil Bosmans)*



Portal der Gaukirche, Paderborn (Ausschnitt)



schen Ölzweig im Schnabel zurück – für Noah das untrügliche Zeichen, dass die Flut von der Erde verschwindet. So wurde die Taube zum frohen Botschafter. Da das Buch Genesis die Sintflut zu Beginn wie eine Art Kriegserklärung Gottes an die Menschen darstellt, wurde auch die Taube mit dem Olivenzweig zum Symbol des erneuten Friedens zwischen Gott und den Menschen.

Im Neuen Testament hat die Taube eine andere Bedeutung. In der Erzählung von der Taufe Jesu ist sie das Symbol für den Heiligen Geist. Besteht zwischen der alttestamentlichen und ne-

testamentlichen Symbolik ein Widerspruch? Keineswegs: Denn nach christlichem Verständnis ist Friede zwischen Gott und Mensch wie auch unter Menschen ohne den Geist Gottes nicht möglich. Krieg ist immer ein Zeichen für die Abwesenheit dieses Geistes. Krieg ist geistlos.

Das gilt auch (oder vielleicht besonders) für Kriege, die im Namen einer Religion geführt wurden oder werden. Und gilt ganz sicherlich für den Zweiten Weltkrieg, an dessen Ende wir in diesem Monat denken (75. Jahrestag).

KRIEG IST GEISTLOS

Die Friedenstaube als weltweit bekanntes Symbol für den Frieden und die Friedensbewegung geht auf den spanischen Künstler Pablo Picasso zurück. Er schuf für den Weltfriedenskongress 1949 in Paris eine Lithografie mit der Silhouette einer Taube, für die er 1955 den Weltfriedenspreis erhielt. Anders als bei Picasso trägt die Friedenstaube heute oft einen Ölzweig im Schnabel. Diese Darstellung geht auf die biblische Sintfluterzählung zurück. Noah sendet eine Taube aus der Arche aus, um herauszufinden, ob die Flut wieder zurückgeht. Beim zweiten Versuch kehrt die Taube mit einem fri-

Grußwort

Liebe Schwestern, liebe Brüder,

„Schritt für Schritt“ und nach und nach können wir – immer unter Einhaltung der Schutzmaßnahmen und Hygiene-Bestimmungen – wieder Gottesdienste in allen unseren Pfarrkirchen feiern. Einige von Ihnen haben die ersten Gottesdienste schon mitgefeiert und erleben können, dass es sich zwar etwas anders anfühlt und gewöhnungsbedürftig ist, dass es aber doch verhältnismäßig gut klappt und einfach schön ist wieder als Gottesdienstgemeinde zusammenzukommen. Ich war jedenfalls bewegt und gerührt in der ersten gemeinsamen Messe am Vorabend zu Pfingsten. Endlich wieder – wenn auch zart und dezent – beim Singen die Stimmen der Gemeinde, der Orgelklang, das war gefühlt trotz aller Einschränkungen ein Fest, denn die Gemeinschaft ist wieder erlebbar – einfach schön!

Bitte beachten Sie die neue Gottesdienstordnung, was die Orte und die Uhrzeiten angeht, ganz besonders. Der Pfarreienrat hat sich viele Gedanken gemacht und für die momentane Lage ein gutes und umsetzungsfähiges Konzept erarbeitet.

Die Gottesdienste werden aus Gründen der Hygiene-Bestimmungen, des Anmeldewesens, der Sommerferien und der parallel zu den „Gemeindegottesdiensten“ laufenden Erstkommunionfeiern im vorerst leider kleineren Rahmen, kurz: wegen Corona, nur langsam wieder hochgefahren, das heißt es gibt vorübergehend eine „geschmälerte“ Gottesdienstordnung, bei der alle unsere Pfarreien und Gottesdienstorte nahezu identisch berücksichtigt sind.

Ich hoffe sehr, dass die folgenden Vorschriften, die nicht wir uns ausgedacht haben, auf Sie nicht beängstigend oder gar abschreckend wirken, denn das sollen sie gerade nicht. Im Gegenteil, sie sollen uns helfen wieder gemeinsam Gottesdienst feiern zu können und uns dabei nicht anzustecken. Es braucht gegenseitige Rücksichtnahme, Verständnis und auch Geduld. Was hier noch kompliziert klingt, ist in der Praxis, wie Sie merken werden oder schon gemerkt haben, einfach zu handhaben.

- **Während der Gottesdienste ist das Tragen einer Nasen-Mund-Schutzmaske dringend empfohlen, beim Betreten und Verlassen der Kirche unbedingt vonnöten. Ohne Maske ist das Mitsingen verboten.**

Grußwort

- **Sie müssen sich im Pfarrbüro - ausschließlich telefonisch - für die Gottesdienste anmelden. Ohne Anmeldung geht es nicht! Hierzu müssen Sie Ihren Namen und Ihre Adresdaten nennen und sozusagen Plätze in der Kirche reservieren.** (Diese Daten werden drei Wochen lang aufgehoben um eine eventuelle Infektion nachverfolgen zu können, danach werden sie vernichtet.)
- **Sie werden von einem ehrenamtlichen Empfangsteam begrüßt, diese gleichen die Anmelde Listen ab und führen Sie nach dem Desinfizieren der Hände zu Ihrem Sitzplatz, der klar gekennzeichnet ist, in der Kirche. Das ist wegen des Sicherheitsabstands vonnöten.**
- **Vermeiden Sie Gedränge und halten Sie die Abstände ein, wenn Sie vor der Kirche noch auf den Einlass warten müssen.**
- **In den Gotteshäusern wird es einen Einbahnstraßenverkehr geben, der während der Gottesdienste unbedingt zu beachten ist.**

Nutzung der Räumlichkeiten:

Im Hinblick auf die Gruppenszusammenkünfte und die Nutzung der Pfarrheime und pfarrlichen Räumlichkeiten sind momentan noch große Einschränkungen vonnöten. Vermietungen sind daher nicht möglich. Kircheneigene Gruppen, so wie in Kooperation die Ortsgemeinde können die Räumlichkeiten ausschließlich nach Einzelfallabsprache mit den Verwaltungsräten bzw. Kirchengemeinderäten unter Einhaltung der Hygiene-Bestimmungen und Anmeldung im Pfarrbüro nutzen.

Pfarrbüro:

Das Pfarrbüro ist geöffnet, allerdings herrscht „Fensterbetrieb“, da in den Räumlichkeiten für Publikumsverkehr die Sicherheitsabstände nicht gewährleistet werden können. Ich bitte Sie daher nach Möglichkeit weiterhin telefonisch und digital mit uns in Kontakt zu treten. Viele Anfragen und Formalitäten lassen sich so bestens und problemlos klären. Für Ihre seelsorglichen Anliegen finden wir dann praktische Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme und Terminierung. Als Seelsorger bin ich zusammen mit anderen Seelsorgern in einer Art kooperativen Pastoral gerne für Sie da und freue mich, wenn Sie sich melden.

Grußwort

Hochzeiten und Taufen:

Hochzeiten und Taufen können auch wieder stattfinden, natürlich unter Einhaltung diverser Bestimmungen. Bitte melden Sie sich einfach im Pfarrbüro, dort erfahren Sie dann, wie es laufen kann und können einen Termin vereinbaren.

Empfangsdienste:

Damit alles reibungslos und vor allem den Hygiene-Bestimmungen nach gut ablaufen kann, gibt es einen sogenannten Empfangsdienst aus Ehrenamtlichen bei den Gottesdiensten. Wer Interesse daran hat, diese Aufgabe während eines Gottesdienstes zu übernehmen, melde sich bitte im Pfarrbüro.

Sterbeämter und Trauerfeiern:

An normalen Wochentagen ist es nicht einfach – gerade bei Sterbeämtern und Trauerfeiern – einen Empfangsdienst aus Ehrenamtlichen meist ja auch kurzfristig zusammenzustellen. Eine einheitliche Lösung ist schwierig. Es muss daher vorübergehend auch in Absprache mit den Bestattern im Einzelfall nach Lösungen gesucht werden, was zu einer unterschiedlichen Handhabung von Fall zu Fall führen könnte. Da kann ich nur auf Ihr Verständnis hoffen. Die Trauerfeiern auf den Friedhöfen mit Bestattungen und Beisetzungen können allerdings wieder von mehreren Personen unter Einhaltung der Abstandregeln begleitet werden.

Erstkommunion:

Die Erstkommunionfeiern können derzeit verständlicherweise und trotzdem leider nicht wie gewohnt mit einem großen festlichen Gottesdienst gefeiert werden. Nachdem die Erstkommuniongottesdienste rund um den Weißen Sonntag abgesagt werden mussten und nicht abzusehen ist, wann es mit großer Festgemeinde wieder möglich sein wird, gibt es das Angebot an die Kommunionfamilien, dass wir in kleinen Gruppen und dennoch im Rahmen der Möglichkeiten festlich die Erstkommuniongottesdienste feiern. In der Zeit von Juli bis voraussichtlich September werden an verschiedenen Wochenenden kleine Erstkommuniongottesdienste gefeiert. Nach der Corona-Zeit sind dann die großen Dankämter geplant, die in festlichem Ambiente die Feierfreude des Erstkommuniontages für die Kinder, ihre Familien, Verwandten und Freunde erlebbar machen.

Pfarrbüchereien:

Die Leseratten können sich freuen. Die Pfarrbüchereien in Auersmacher (Frau Schadt, Tel. 7062), in Bliesransbach (Frau Dincher, Tel. 8950) und in Kleinblittersdorf (Frau Massury, Tel. 3421) sind wieder geöffnet und erreichbar.

Grußwort

Bitte beachten Sie die Hygiene-Regeln vor Ort. In Rilchingen-Hanweiler bleiben die Räumlichkeiten der Pfarrbücherei mindestens noch bis nach den Sommerferien geschlossen, allerdings können Sie telefonisch bei Frau Krüger (Tel. 6019058) und Frau Molter (Tel. 4729) Bücher ausleihen und diese über den „Heimservice“ beziehen.

Bitte um Verständnis:

Noch einmal sei betont, diese Regelungen dienen unserer Gesundheit und unserem Schutz. Es liegt dem Pfarreienrat, den Verantwortlichen vor Ort und mir persönlich fern, Sie in irgendeiner Weise diesbezüglich zu belehren oder zu bevormunden. Rechtlich und in vielen Fällen sicher nachvollziehbar sind wir an diese Regelungen gebunden. Insbesondere die Anmelde- bzw. Teilnehmerlisten sind wichtig, daher kann keine Gruppe sich einfach so treffen. Eine Absprache über das Pfarrbüro ist unumgänglich. Die Leitung und die Verantwortlichen unserer Pfarreiengemeinschaft müssen wissen und prüfen, was in unseren Räumlichkeiten stattfindet bzw. stattfinden kann.

Denken Sie bitte an das Anmelden für die Gottesdienste über das Pfarrbüro.

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt telefonisch über das Pfarrbüro, jeweils ab Montag für die Gottesdienste am nächsten Sonntag bzw. Wochenende. Telefonnummer: 0 68 05/ 12 58.

Anmeldezeiten:

montags und dienstags: 9.00 bis 14 Uhr,

mittwochs und donnerstags: 9.00 bis 16 Uhr.

Ist das Anmelden und das Führen der entsprechenden Listen auch mit einem gewissen Arbeitsaufwand verbunden, so ist es für unsere Pfarrsekretärinnen Frau Birster und Frau Schwarz und für mich schön, Sie persönlich an der Strippe zu haben und auch mal ein gutes Wort auszutauschen. Das sorgt für angenehme Begegnungen.

Ich hoffe, Sie bleiben gesund und wir sehen uns jetzt nach und nach alle wieder.

Gruß + Segen

Pastor Matthias Scheer



Gottesdienste

GOTTESDIENSTE VOM 20.06.2020 BIS ZUM 02.08.2020

20.06. **Kleinblittersdorf** – Samstag
Trauung Jens und Judith Gerlach und Taufe ihres Kindes Frederike

12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

20.06. **Sitterswald** – Samstag
18.00 Vorabendmesse

21.06. **Bliesransbach** – Sonntag
10.00 Hl. Messe

27.06. **Bliesransbach** – Samstag
Taufe des Kindes Lea Rebmann

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

27.06. **Rilchingen-Hanweiler** – Samstag
18.00 Vorabendmesse für Anneliese Weißmüller

28.06. **Kleinblittersdorf** – Sonntag
10.00 Hl. Messe für Anni u. Edmund Hartz, Elisabetha u. Willi Jost



Gebetsanliegen des Papstes für den Monat Juli

Universal – Unsere Familien

Wir beten dafür, dass die Familien unserer Tage mit Liebe, Respekt und Rat begleitet werden.

01.07. **Bliesransbach** – Mittwoch
14.30 Hl. Messe der Senioren in der Pfarrkirche

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

04.07. **Bliesransbach** – Samstag – Herz-Mariä
18.00 Vorabendmesse
– Sonderkollekte für die Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)
– EINE- WELT-VERKAUF (bei Regen entfällt der Verkauf)

Gottesdienste

Auersmacher – Sonntag

- 05.07. 10.00 Hl. Messe für Meta Brach (1. Jgd.), Hilarius Langenbahn (1. Jgd.)
Josef Bähr, Adolf u. Agathe Bur, Johann u. Elisabeth Dincher,
Adolf Bur, Josef Thiel u. Verst. der Fam. Austgen-Greff, Willi U-
nold u. Verst. der Familie Unold-Heid
-Sonderkollekte für die Aufgaben des Papstes (Peterspfennig)

Bliesransbach – Sonntag

- 05.07. Taufe Bastian Bickelmann
Taufe Clara Passon

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Sitterswald – Samstag – Hl. Benedikt v. Nursia

- 11.07. 18.00 Vorabendmesse für Helga Vitt (1. Jgd.), Petra Ries (1.Jgd.)

Kleinblittersdorf – Sonntag

- 12.07. 10.00 Hl. Messe für Rita Birster (30er Amt),

Kleinblittersdorf – Donnerstag der 15. Woche

- 16.07. 15.00 Frauenmesse

16. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Rilchingen-Hanweiler – Samstag

- 18.07. 18.00 Vorabendmesse für Anneliese Weißmüller

Auersmacher – Sonntag

- 19.07. 10.00 Hl. Messe für Helene Schätzel (1. Jgd)

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Kleinblittersdorf – Samstag

- 25.07. 18.00 Vorabendmesse für Elisabetha u. Willi Jost

Bliesransbach – Sonntag

- 26.07. 10.00 Hl. Messe – EINE-WELT-VERKAUF (Termin findet nur statt, falls
der Termin am 04.07. wegen Regen ausgefallen war)



Gebetsanliegen des Papstes für den Monat August

Evangelisation – Die Weltmeere

Wir beten für alle, die auf den Weltmeeren arbeiten und davon leben, un-
ter anderem Matrosen, Fischer und für ihre Familien.

Gottesdienste

18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

01.08. **Sitterswald** – Samstag
18.00 Vorabendmesse

02.08. **Auersmacher** – Sonntag
10.00 Hl. Messe für Adolf Bur u. Verst. d. Fam. Bur-Brach, Bernhard u.
Sonja Kany, Helene Dressel

Taufe Sophie Palmigiano

Foto: Michael Tillmann



***M**eine Zeit steht in deinen Händen. Nun kann ich ruhig sein, ruhig sein
in dir. Du gibst Geborgenheit, du kannst alles wenden. Gib mir ein
festes Herz, mach es fest in dir.*

Peter Strauch

Varia

Gottesdienste der Barmherzigen Brüder

Sonntag	10.30 Uhr Hochamt (St. Vinzenz bzw. Herz-Jesu-Kapelle)
Dienstag	10.00 Uhr Hl. Messe (St. Vinzenz)
Mittwoch	10.00 Uhr Ev. Gottesdienst (St. Vinzenz)

Caritas Seniorenzentrum St.-Barbarahöhe

freitags 10 Uhr Hl. Messe (14-tägig in der geraden Woche)

Caritas Seniorenzentrum Hanns-Joachim-Haus

Samstags um 16.30 Uhr

Taufe in den fünf Pfarreien 2020



Tauftermine aufgrund der Coronalage nach Absprache mit dem Pfarrbüro

Krankenkommunion in den fünf Pfarreien



Die Krankenkommunion findet nach telefonischer Absprache statt. Wer neu dazu kommen möchte, kann sich im Pfarrbüro anmelden.

Redaktionsschluss



Der nächste Pfarrbrief erscheint zum 1. August bis zum 06.09.2020. Messbestellungen und Artikel für diese Ausgabe bitte bis spätestens 16. Juli 2020 im Pfarrbüro abgeben.

Katholisches Pfarramt der Pfarreiengemeinschaft Kleinblittersdorf

Pfarrer Matthias Scheer

Zentralbüro: 66271 Kleinblittersdorf, Friedhofstraße 10



06805 – 1258



06805 - 912952

E Mail: kleinblittersdorf@pfarreiangemeinschaft-kleinblittersdorf.de

E Mail: auersmacher@pfarreiangemeinschaft-kleinblittersdorf.de

Bürozeiten:

Montag: 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Donnerstag: 12.00 Uhr – 16.00 Uhr

Pfarrsekretärinnen: Susanne Birster, Katja Schwarz

Telefon Seelsorge

bundesweit und kostenlos unter 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

→Sagen, was Sorgen macht. Aussprechen, was bedrückt.

IMPRESSUM

Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Kleinblittersdorf

Herausgeber: Pfarrer Matthias Scheer

Redaktion: Matthias Scheer (verantwortlich), Katja Schwarz, Susanne Birster,
Franz-Ludwig Strauss

Anschrift der Redaktion

Kath. Pfarramt, Friedhofstraße 10, 66271 Kleinblittersdorf, Tel. 06805 - 1258

Verantwortlich für Anzeigen: Franz-Ludwig Strauss

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 3750 Exemplare

Haftungsausschluss:

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Der „Pfarrbrief“ erscheint 8x jährlich und wird z. T. an die Haushalte kostenlos verteilt bzw. in Geschäften und den Kirchen ausgelegt. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Amtliches



Das Sakrament der Ehe wollen sich spenden:
Kirchliche Eheschließung, am 20. Juni Pfarrkirche St. Agatha
Jens und Judith Gerlach

Das Sakrament der Taufe hat empfangen:

Laura Pukallus

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen für die Zukunft!

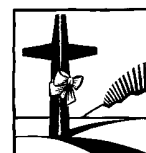


Aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind verstorben:

Ludwig Fischer, Kleinblittersdorf
Bernhard Willms, Auersmacher
Christine Krüger, Auersmacher
Ella Jager, Sitterswald
Albert Becker, Kleinblittersdorf
Arno Schmucker, Rilchingen-Hanweiler
Gerd Schmidt, Auersmacher
Berta Jager, Auersmacher
Gerardo Mele, Kleinblittersdorf
Hans Günter Weber, Bliesransbach
Agnes Wagner, Auersmacher

Erhard Zick, Kleinblittersdorf
Stefan Grünewald, Kleinblittersdorf
Hubert Kany, Bliesransbach
Manfred Hector, Bliesransbach
Robert Jeanrond, Kleinblittersdorf
Bernhard Clemens, Kleinblittersdorf
Aloysius Philipp, Rilchingen-Hanweiler
Hilde Schwarz, Sitterswald
Bernhard Müller, Bliesransbach
Rita Birster, Kleinblittersdorf
Irmgard Jakobs, Kleinblittersdorf

Herr, gib den Verstorbenen die ewige Ruhe



Aktuelle Mitteilungen für die fünf Pfarreien

Pfarrei Bliesransbach

EINE-WELT-VERKAUF

Am Samstag, 04.07.2020, 18.00 Uhr wollen wir wieder mit unserem Eine-Welt-Verkauf fortfahren. Das aber nur bei gutem Wetter im Freien, da wir in der Kirche die Abstandsregelungen nicht einhalten können. Bei Regen fällt der Verkauf aus und wird auf Sonntag, den 26.07.2020, 10.00 Uhr verschoben. Dann hoffentlich bei gutem Wetter. Bitte ziehen Sie zu Ihrem und unseren Schutz die Maske an. Es können auch jederzeit telefonisch unter der Nummer 06805 3543 bei Frau Jutta Breyer Waren bestellt werden, die Lieferung erfolgt dann an Ihre Haustür. Bis dahin bleiben Sie gesund!

Ihr Eine-Welt-Verkauf-Team

Pfarrei Rilchingen-Hanweiler

FÖRDERVEREIN DER KATH. KIRCHENGEMEINDE ST. WALDRIDUS e. V.

Wir möchten an dieser Stelle den Förderverein in Erinnerung rufen und laden Sie zur Mitgliedschaft ein.

Anmeldevordrucke liegen am Zeitschriftenstand der Kirche aus.

Die Beiträge sind steuerlich absetzbar als Spende.

Konto bei Sparkasse Saarbrücken

IBAN: DE41 5905 0101 0067 0388 93, BIC: SAKSDE55XXX

Ökumenische Sozialstation

Halberg / Obere Saar

Tel.: 0681 – 87 61 07 55

Trägergesellschaft
Kirchliche Sozialstationen
im Stadtverband Saarbrücken



FORSTER

GMBH

Unsere Fachgebiete:

- Fassadenanstriche
- Wärmedämmung
- Malerarbeiten
- Bodenbeläge
- Fliesenarbeiten

Max-Planck-Straße 7
66271 Kleinblittersdorf

Tel. 0 68 05 – 9 90 60

info@maler-saar.de
www.maler-saar.de



Fensitec

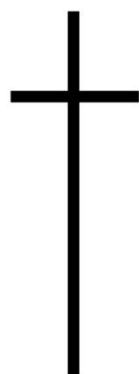
- Qualitativ hochwertige Fenster und Türen aus PVC und Alu
- Hausautomation – Rollladen- und Jalousienbau
- Insektenschutz
- Terrassendächer – Wintergärten
- Haustüren – Garagentore
- Reparatur von Fenstern und Rollläden
- Alarmanlagen Funk gesteuert

Fensitec

Markus Scherschel

66271
Rilchingen-Hanweiler,
Saargemünder Str. 11

Tel.: +49 6805 9438692



Beerdigungsinstitut

Martin Lang

Inh.: Stefanie Lang

St.-Barbara-Straße 11
66271 Kleinblittersdorf-Auersmacher

☎ (06805) 8552 • Fax 60 18 86

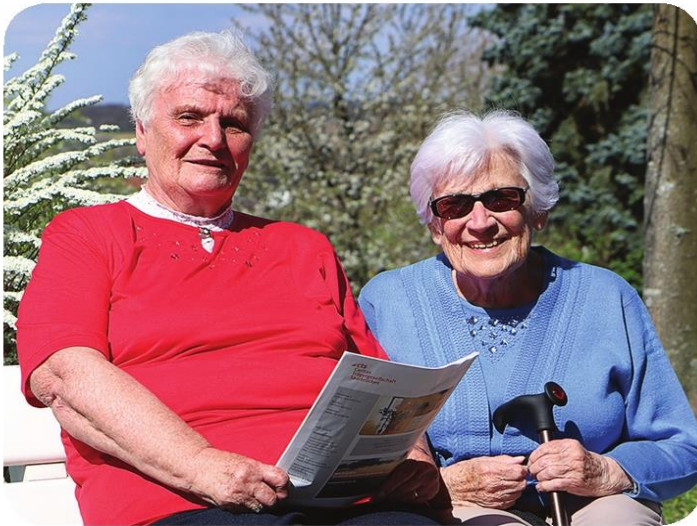
FU 0171 – 4 93 32 18

cts

SeniorenZentrum



Hanns-Joachim-Haus



- **Vollstationäre Pflege**
- **Betreutes Wohnen**
- **Kurzzeitpflege**

Klosterstraße 33
66271 Kleinblittersdorf
Tel. 06805/201-0

www.hjh-seniorenzentrum.de

Erfülltes Leben im Alter

SILVANUS & PUHL

Fenster · Türen · Sonnenschutz

*...mein Stück
Lebensqualität!*

Ihr zuverlässiger Partner
seit über 50 Jahren

Ihr Ansprechpartner:
Frank Berwian • 0 68 41 - 6 20 90



www.silvanus.de

UNTERSTÜTZUNG IM LEBEN

FÜR SELBSTBESTIMMTE

BETREUUNG UND PFLEGE

IM SAARLAND



- STATIONÄRE SENIORENDIENSTE
- SOZIALE DIENSTE
- AMBULANTER PFLEGEDIENST
- AMBULANTES ZENTRUM
- ROLLENDER MITTAGSTISCH

WIE KÖNNEN WIR HELFEN?

Informationen zu unseren sozialen und pflegerischen Dienstleistungen erhalten Sie unter der Rufnummer 0 68 05/96 00 oder im Internet: www.bb-rilchingen.de



**Barmherzige Brüder
Rilchingen**

Kompetent. Sympathisch. Christlich.



#DigitaleWelt

APP AUF'S SOFA

Kontostand gecheckt und Rechnung für neue Schuhe überwiesen. ✓
Mit den digitalen Tools der VVB auf der Couch zum Finanzexperten
werden. Wunderbare neue Welt. Genau mein Ding. Genau meine VVB.